

Erklärung der Services „Teletracking“ und „Pressepooling“

Teletracking

Die zur Beobachtung ausgesuchten Sender eines Überwachungspanels werden digital vom Satelliten abgegriffen und auf TV-Servern aufgezeichnet. Wir halten die Programme zwei Tage auf den Maschinen vor. Unser Personal sichtet sofort nach der Aufzeichnung die Programme auf Inhalte, die für den Kunden nach seiner Vorgabe interessant sein können.

Welche Sendungen aufgezeichnet werden, wird bei der Auftragsvergabe vereinbart. Wenn einzelne Sender oder Sendungen kurzfristig in das Panel mit aufgenommen werden sollen, so ist dies eine Sache von nur 10 Minuten Vorlaufzeit. Unser Aufzeichnungspersonal ist 24 Stunden erreichbar.

Es besteht auch die Möglichkeit, keine Flächenüberwachung vorzunehmen, sondern einzelne Tage des Jahres vorzubestimmen und in dieser Zeit über ein großes Panel zu suchen. In der Regel bevorzugen unsere Kunden den Weg einer dauernden Überwachung wichtiger TV-Sender und Sendungen auf wenigen Sendern und ergänzend die Aufzeichnung aller maßgeblichen Sender an einzelnen neuralgischen Tagen vor, zu und direkt nach Hauptversammlungen und Pressemeldungen oder anderen wichtigen Veranstaltungen.

Beiträge, die von uns gefunden werden, schneiden wir inklusive der jeweiligen Anmoderation aus dem Programm heraus und schreiben eine kurze Zusammenfassung des Inhaltes. Dann werden die Inhalte für die elektronische Archivsuche verschlagwortet. Der Beitrag liegt dann fertig geschnitten und in voller digitaler TV-Auflösung als Mpeg2-File auf unseren Schnittrechnern.

Von hier aus werden die Daten auf eine für einen Kunden reservierte Programmplanungsmaschine geladen. Hier werden die Daten und Videos eingepflegt. Ein so genannter Batchrenderer erzeugt nun aus dem TV-Beitrag zusätzlich zum Original Vorschau-Videos in den Streaming-Qualitäten ISDN, DSL und SDSL. Danach werden alle entstandenen Videos inklusive des originären Beitrages in voller Auflösung auf einen Server im Internet geladen, der ausschließlich einem Kunden zur Verfügung steht. Sämtliches Material liegt hinter einer passwortgeschützten Webseite und ist somit Unbefugten nicht zugänglich. Der Sicherheitsstandard des Servers selbst entspricht internationalen Maßstäben.

Auf diesem Server stehen also sehr zeitnah nach der Sendung im TV die Beiträge zur Ansicht bereit. Alle autorisierten Mitarbeiter eines Unternehmens können nun über jedwede Anbindung die Inhalte auf der ganzen Welt anschauen. Die verschiedenen Qualitäten der Videos dienen dabei dem Zweck, z.B. auch einem Vorstand, der sich in einem Hotelzimmer mit ISDN-Anbindung befindet, die Beiträge zugänglich zu machen. Die Internetqualitäten sind in der höchsten Auflösung als normales Vollbildvideo zu sehen.

Auf diese Weise hat der Kunde schnellen Zugriff auf alle Daten, die in übersichtlicher Weise, in einem nach Datum geordneten Inhaltebaum, ähnlich einer Explorer-Struktur, abgelegt sind. Außerdem können die Videobeiträge über Suchworte gefunden werden.

Alle Videos befinden sich also wenige Stunden nach Sendung im direkten Zugriff für alle Mitarbeiter der Pressestelle und des Vorstandes.

Die Zeit der Erstellung und der Versandzeitraum einer DVD oder einer VHS-Kassette verlangsamt den Zugriff auf die Daten natürlich erheblich. Aus diesem Grund nutzen unsere Kunden den originären Service, alle Daten in voller Auflösung im Netz bereitgestellt zu bekommen. Auf Wunsch werden solche Datenträger gegen geringen Aufpreis noch hergestellt und versendet, jedoch entspricht das Verfahren nicht mehr dem Stand der Technik.

Alle Daten werden im Internet-Archiv für 10 Jahre vorgehalten, so dass jedem Kunden ein lückenloses Archiv der über ihn stattgefundenen Berichterstattung vorliegt.

Pressepooling

Für Journalisten im In- und Ausland werden schnittfähige Videobeiträge und Footage auf einem sogenannten Pressepool im Internet bereitgehalten. Der Pressepool gehört jeweils einem Kunden und liegt auf einem separierten Server mit hoher Sicherheit bereit.

Das Pressematerial eines Unternehmens wird zunächst digital gesichert. Dies geschieht wahlweise in Qualitäten von 8 bis 75 MBit/sek. Jeder Journalist, der durch das Unternehmen akkreditiert ist, kann diese Videofiles nun in der gesamten Welt direkt aus dem Pressepool in sein Nachrichtenschnittsystem laden.

Das System kann die Akkreditierung der Journalisten durchführen und überwachen. Außerdem hat der Kunde jederzeit die Möglichkeit, online Auswertungen über die erfolgten Zugriffe abzurufen und sich eine Statistik für jeden einzelnen Journalisten aufzurufen.

Auf Wunsch gibt es auch hier die Möglichkeit eines Bandversandservice an die Journalisten.

Angebot für Neukunden

Für den Test unserer Angebote richten wir jedem Kunden für einen Festpreis von 750,- Euro zzgl. MwSt. einen temporären Teletrackingsender ein und beobachten an drei aufeinander folgenden Tagen in einem festen Panel das Fernsehprogramm.